

„Heuberg aktiv“ wirbt für die Region

Hauptversammlung der Werbegemeinschaft blickt auf Aktivitäten – Mitgliederzuwachs

Von Gisela Spreng

GOSHEIM - „Der Heuberg ist ein famoser Flecken Erde zum Leben und Arbeiten“, sagt Dieter Volz, Vorsitzender der Werbegemeinschaft „Heuberg aktiv“. Bei der Jahreshauptversammlung des engagierten Vereins in der „Krone“ zeigte Volz, bei dessen Geschäftsstelle in Reichenbach alle Fäden zusammenlaufen, auf, was „Heuberg aktiv“ in 2016 alles getan hat und noch tun will, um „Werbung für unsere Region mit all ihren Facetten“ zu machen.

Volz hatte – weil Schriftführer Adi Merkt krankheitshalber verhindert war – auch dessen Bericht mit in seinen Rückblick für die anwesenden 20 Mitglieder integriert. Dass 2016 ein sehr arbeitsreiches Jahr war, nahmen ihm alle ab, die miterlebt hatten, wie er Ende November in der Schlossbergschule vor großem Publikum das neugeschaffene Internetportal www.heuberg.de vorstellte, das dann am 1. Dezember online ging. Im Herbst wurde auch das neue



Die gewählte Mannschaft von „Heuberg aktiv“ (von links): Vorsitzender Dieter Volz, Kassierer Rolf Gutmann, Beisitzer Josef Mayer, Kassenprüfer Matthias Fladerer und Beisitzer Achim Meixner.

FOTO: GISELA SPRENG

Logo für den Heuberg kreiert.



Logo für den Heuberg kreiert.

„Durch dieses neue Internetportal hat Heuberg aktiv den stärksten Mitgliederzuwachs seit seiner Gründung erfahren“, verkündete Volz stolz. 21 Unternehmen seien dazu gekommen und hätten die Mitgliederzahl auf 159 ansteigen lassen. Den stärksten Pool bilde jetzt die Heuberger Industrie mit derzeit 43 Unternehmen, gefolgt von 35 Handwerksbetrieben, 34 Dienstleistungs- und 22 Einzelhandelsunternehmen sowie acht Gastronomiebetrieben. Zwölf Gemeinden zählten dazu, leider

noch nicht wieder das Gründungsmitglied Mahlstetten.

Auch die anderen Werbeaktivitäten ließ Volz Revue passieren. Viermal erschien das Magazin „Hoppla Heuberg“. Acht Sonderkollektive gab's in den Mitteilungsblättern des Nussbaum-Verlages, eines im „Heuberger Boten“, zum Muttertag die alljährliche Blumenaktion. Zur herausragenden Werbeveranstaltung zählte wieder der „Verkaufsoffene Sonntag“ mit Flohmarkt in Wehingen und Seifenkistenrennen in Gosheim. Volz' Dank ging an die Firmen Schuler OHG und Gewatec und die Gemeinden Gosheim und Wehingen für die Finanzierung des Shuttlebus-Verkehrs. Zu einer Werksbesichtigung der Fischerwerke in Tumlingen und einer Bauernrauch-Besichtigung der Metzgerei Pfau in Herzogsweiler waren die Mitglieder eingeladen. Am fünften „Heuberger Krippenweg“ beteiligten sich 20 Geschäfte in Deil-

gen, Gosheim und Wehingen. Dass die mit großen Anstrengungen verbundene Erweiterung des Öffentlichen Nahverkehrs keinen Anklang bei der Bevölkerung gefunden habe, sei zutiefst enttäuschend.

Zuschuss für Internet-Plattform

Volz dankte dem Gemeindeverwaltungsverband Heuberg (GVV) für den Zuschuss von 25 000 Euro für die neue Internetplattform und jährliche Leistungen von 7000 Euro für die Pflege des Portals. Josef Bär lobte die gute Zusammenarbeit zwischen dem GVV und „Heuberg aktiv“. Rolf Weber, stellvertretender Vorsitzender von „Heuberg aktiv“, dankte Volz für die ungeheuer zeitraubende Arbeit, die er sich mit dem neuen Internetportal gemacht hatte.

Gewählt wurden Dieter Volz als Vorsitzender, Adi Merkt als Schriftführer, Rolf Gutmann als Kassier, Mehmet Budak, Achim Meixner, Jo-

sef Mayer als Beisitzer, Matthias Fladerer und Andreas Speck als Kassenprüfer.

Ausblick

Im Fokus des neuen Geschäftsjahrs steht die Erweiterung des Heuberg-Internetportals: In Kürze gibt es dazu den speziell für Smartphone und Tablet konzipierten digitalen Gastroführer. Ein Newsletter-Modul soll in die Plattform integriert werden, das für Stellen- und Ausbildungsangebote, Veranstaltungen oder Angebote auf dem Heuberg steht. Der „Verkaufsoffene Sonntag“ findet am 17. September 2017 und im kommenden Jahr am 7. Oktober 2018 statt.